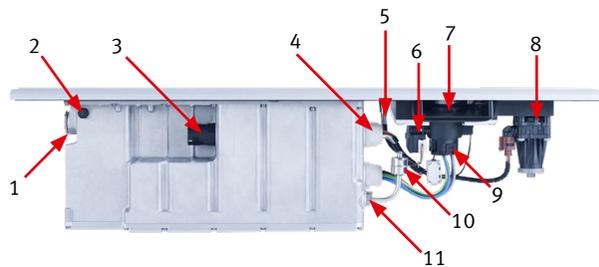


# DE Kurzanleitung – Elektronikmodul Gen 1.1 installieren

Elektronikmodul Gen. 1.1 installieren | 04.2025 (052025) | V01.01



- |    |                                      |
|----|--------------------------------------|
| 1  | Wartungszugang                       |
| 2  | Druckausgleichsmembran               |
| 3  | Anschluss Spannungsversorgung        |
| 4  | Kabeldurchführung                    |
| 5  | Temperatursensor                     |
| 6  | Verriegelungsaktuator Ladebuchse     |
| 7  | Ladebuchsendichtung                  |
| 8  | Verriegelungsaktuator der Ladeklappe |
| 9  | Ladebuchse                           |
| 10 | Wasserstandssensor                   |
| 11 | Ethernet-Anschluss                   |

## Zu Ihrer Sicherheit

### Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Ladebordstein Gen 1.1, bestehend aus einem Ladebordsteinkörper und einem Elektronikmodul, lädt Batterien in Elektrofahrzeugen und ist im Außenbereich einsetzbar.

Jegliche andere oder darüber hinaus gehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und somit als Missbrauch des Geräts.

- ▶ Lesen Sie die Betriebsanleitung.
- ▶ Beachten Sie die Warn- und Sicherheitshinweise in der Betriebsanleitung.

### Qualifiziertes Personal

Sämtliche Tätigkeiten sind durch qualifiziertes Personal auszuführen.



### Benötigte Werkzeuge

- Sicherheitsnuss (Teilenummer: 7.14742.00.0)
- Drehmomentschlüssel
- Steckerzange mit Schonbacken für Steckerentriegelung
- Schraubenschlüssel mit 35-mm-Schlüsselweite
- Computer mit USB-Schnittstelle (zur Konfiguration)
- Micro-USB-B-Kabel
- Maßband/Zollstock
- Abisolierwerkzeug
- Seitenschneider

Einbauvideo



Betriebsanleitung



### Installation der Schnellkupplung

- ▶ Kürzen Sie das im Ladebordstein verbliebene Erdkabel auf 405 mm.
- ▶ Entfernen Sie 80 mm der Ummantelung am Ende des Zuleitungskabels.



- ▶ Achten Sie darauf, dass die Mantelisolierung korrekt in die Gummidichtung eingeführt ist.



- ▶ Schlingen Sie den PE-Leiter um die spannungsführenden Leiter. Bei einem gewaltsamen Zug auf die Leitung wird so der PE-Leiter als Letztes aus der Klemme gezogen.



- ▶ Schneiden Sie die Adern mit einem Seitenschneider bündig am Spleißbody ab.
- ▶ Achten Sie beim Zusammenführen von QUICKON-Mutter und QPD-Komponente darauf, dass deren Markierungen in einer Linie sind.



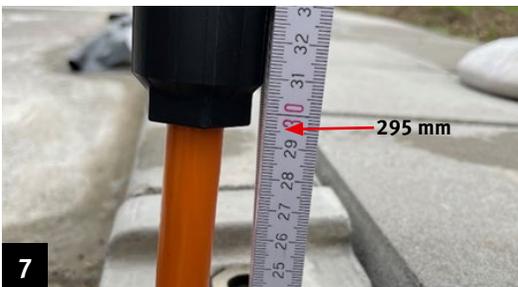
- ▶ Beachten Sie das Rechtsdrehfeld.
- ▶ Führen Sie die Leitung in die QUICKON-Mutter ein.
- ▶ Fixieren Sie die Adern in der Leiteraufnahme vom Spleißbody.



- ▶ Verschrauben Sie die QUICKON-Mutter bis zum Anschlag oder mit dem angegebenen Anzugsdrehmoment (15 Nm). Die QUICKON-Mutter darf nicht von Hand lösbar sein.

### Zusätzlich im Lieferumfang enthalten:

Montageblock	2x	
QUICKON-Schnellkupplung (Male) (Phoenix Contact, Art.-Nr. 1039565)	1x	
Sicherheitschraube	2x	
Abdeckkappe	2x	



7

Nach dem korrekten Anschluss des Steckers sollte dieser nach 295 mm beginnen.



8

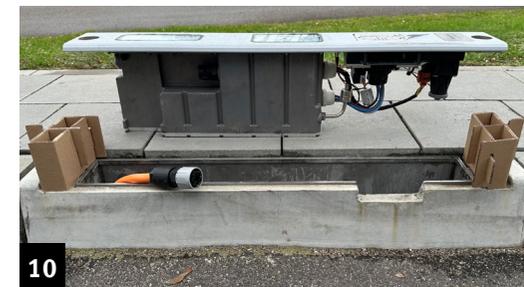
▶ Drehen Sie den Bajonetverschluss des Steckers um 90° auf Linksanschlag (Entriegelung). Bei entriegeltem Stecker muss die Markierung parallel zur Bordsteinvorderseite zeigen.



9

**Installieren des Elektronikmoduls**

▶ Prüfen Sie das Gewinde auf Verschmutzung und reinigen Sie das Gewinde, falls notwendig.  
▶ Installieren Sie das Elektronikmodul mit zwei Personen.



10

▶ Stellen Sie die Montageblöcke rechts und links neben die Öffnung im Bordstein.  
▶ Stecken Sie die SIM-Karte in die dafür vorgesehene Öffnung (Wartungszugang) im Elektronikmodul.



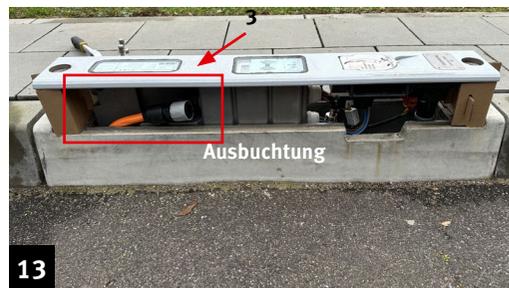
11

▶ Quetschen Sie beim Einsetzen keine Kabel und prüfen Sie den Schwimmschalter vor der Installation auf Freigängigkeit.



12

▶ Setzen Sie das Elektronikmodul in den Bordstein ein und legen Sie dieses auf den Montageblöcken ab.



13

▶ Führen Sie das Erdanschlusskabel in die vorgesehene Ausbuchtung.  
▶ Richten Sie den Stecker so aus, dass die Zahl 3 nach oben zeigt. Die Kontakte sind beschriftet.



14

▶ Schieben Sie den ausgerichteten und entriegelten Stecker vollständig auf die Buchse und drehen Sie den Bajonetverschluss um 90° im Uhrzeigersinn, bis er einrastet, um den Stecker zu verriegeln.



15

▶ Führen Sie abschließend in Übereinstimmung mit der DGUV Vorschrift 3 oder in Übereinstimmung mit nationalen Vorschriften die Abschlussmessung durch.  
▶ Konfigurieren Sie den Ladebordstein.  
▶ Schließen Sie den Wartungszugang.



16

▶ **Vorsicht** vor Verletzungen und Quetschungen: Achten Sie auf Ihre Hände.  
▶ Entfernen Sie die Montageblöcke und lassen Sie das Elektronikmodul herab, so dass das System bündig mit dem Bordstein abschließt.



17

▶ Setzen Sie beide Sicherheitsschrauben ein und ziehen Sie diese händisch an.  
▶ Ziehen Sie die Schrauben anschließend mit 150 Nm fest.



18

▶ Drücken Sie anschließend die Abdeckkappen auf die montierten Sicherheitsschrauben.